



Thomasbrief

Neues aus der Thomas-Gemeinde

Januar - Februar - März 2023



Foto: Daniel Oertel

Jesus Christus beruft uns zur Liebe!

Sie bestimmt unsere Beziehung zu ihm und unseren Mitmenschen.

(Aus dem Leitbild der Thomas-Gemeinde)

Inhalt

- 3 Editorial von Frank Cherubin
- 4 Eine rätselhafte Zeitreise
- 8 Verbandsratssitzung im Oktober
- 9 Beten im WGV
- 10 Adventfeier in der Thomas-Gemeinde
- 13 Gemeindehaushalt
- 14 Kleingruppen
- 15 Spiel und Spass

Redaktionsteam: Frank Cherubin, Daniel Putscher, Janina Noth, Daniel Oertel
V.i.S.d.P.: Daniel Putscher
Email: thomasbrief@thomas-gemeinde.de

Editorial

„Lobe den HERRN, meine Seele!
Und vergiss nicht das Gute, das er
für dich getan hat!“ (Psalm 103,2).

Dieser Satz ist nur ein kleiner Auschnitt eines Liedes. David (ein König aus dem Alten Testament) hat es vor vielen Jahren geschrieben. Wenn man das so liest, könnte man meinen, dass er ein recht schönes Leben gehabt hat – vor allem als König.

Sicher, er hatte auch wirklich *vielen* angenehme Momente! Aber er hat zum großen Teil auch die menschlichen Abgründe kennen gelernt: In seiner Familie ging es oft drüber und drunter, er konnte seinen eigenen Untergebenen nicht vertrauen und musste als Gejagter oft Todesangst ausstehen.

Und trotzdem: Er wollte Gott *loben*. Er scheint sich hier selbst regelrecht dazu anzufeuern. Er will sich nicht in seinem Leid gehen lassen. Lasst es uns nicht vergessen: Gott zu loben, ist unabhängig von dem, wofür wir dankbar sein können. Das hat auch David verstanden. Gott loben hat mit *SEINER Person* zu tun.

Auch wenn es uns gerade mies geht, ist ER trotzdem der Heilige, Souveräne, Liebende und Gnädige.

Etwas ganz anderes ist unsere Dankbarkeit. Das hat mit dem zu tun, was ER für uns getan hat, was wir haben, was wir erleben und was wir sind. Da kommt doch auch bei dir und mir einiges zusammen, oder!?

Wie sieht es aus? Willst du auch Gott loben – für das, was und wer ER ist? Das macht etwas mit uns, wenn wir das tun. Es wird uns verändern. Wir werden dann leichter und mit mehr Freude in dieses neue Jahr 2023 gehen. Und wir werden umso leichter das Jahr 2022 hinter uns lassen – mit allen seinen Lasten, Enttäuschungen und seiner Schuld.

Bete mit mir: „Gott, ich will dich loben – als Vater, Sohn und Heiliger Geist! Amen.“

Frank Cherubin



Eine rätselhafte Zeitreise: Mit Professor Machma und Ping auf der Spur der Zeit

Zusammen mit verschiedenen Familien waren Professor Machma und sein Freund Ping der Pinguin am Samstag, den 19. November auf rätselhafter Zeitreise. Um 11 Uhr öffnete Professor Machma sein Bastellabor und alle Familien waren eingeladen sich eine eigene Zeitreisemaschine zu bauen.

Nachdem die Geräte gebaut waren, konnten die Carepakete mit Getränken, Schokolade und Gummibärchen gefüllt werden, um die Energiereserven hochzuhalten. Dick eingepackt mit Mütze, Schal und Jacke zogen die Familien bei winterlichen Temperaturen los, um ihre Zeitmaschinen auszuprobieren.



Verschiedene Stationen warteten auf die Gäste, an denen sie einen QR-Code scanneten und damit ihre Zeitreisemaschine starteten.

Durch ein Video wurden sie mitgenommen in verschiedene Zeiten. So wurde zum Beispiel schon mal ein Blick auf das Weihnachtsfest geworfen, im Mittelalter auf einem großen Ball getanzt, im alten Rom um eine Prinzessin gekämpft oder schwierige Formeln in der Zukunft gelöst.

Aber auch ein Dinosaurier wurde besucht, ein Krokodil aus dem alten Ägypten mitgenommen und Fisch in der Steinzeit gebraten. Professor Machma und Ping forderten die Familien an jeder Station zu einer Aufgabe heraus.



Dabei musste ein Rätsel oder eine Aufgabe gelöst werden, damit ein Lösungswort in eine Laufkarte eingetragen werden konnte.

Nach erfolgreicher Bewältigung der Stationsaufgabe konnten die Familien zur nächsten Station und damit zur nächsten Zeitreise laufen. Nach zehn Stationen und einer großen Runde Laufweg durch Neudorf kamen alle Familien durchgefroren und erschöpft wieder an der Thomas-Gemeinde an.



Wer dann die Haustür durchquerte, wurde von lecker riechendem Waffelgeruch begrüßt. Im Verpflegungslabor von Professor Machma wurden fleißig Waffeln und heiße Getränke vorbereitet. Alle Familien waren eingeladen sich hinzusetzen und sich bei guten Gesprächen aufzuwärmen.

Während die Erwachsenen ihren Kaffee genossen und in kleinen Grüppchen zusammensaßen, waren die Kinder noch lange nicht an ihren Energiegrenzen angekommen und tobten durch die Gegend. So konnten Groß und Klein auf ihre Kosten kommen.



Gegen 16 Uhr schloss das Verpflegungslabor seine Türen. Professor Machma und der Pinguin Ping waren ganz schön erschöpft von den vielen Zeitreisen, die sie an diesem Tag gemacht hatten. Bei aller Erschöpfung verließen aber viele glückliche Gesichter die Räume der Thomas-Gemeinde und ein ereignisreicher Tag ging zu Ende.

Linda Gran



Bericht über die Verbandsratssit- zung im Oktober



**Westdeutscher
Gemeinschafts-
Verband e.V.**

Am Samstag, den 29. Oktober fand wieder eine Verbandsratssitzung des Westdeutschen Gemeinschaftsverbandes e.V. in der Andreas-Gemeinde (Mülheim-Styrum) statt. Es wurden Dinge besprochen, die für unsere Gemeinden wichtig sind. An dieser Stelle möchte ich schwerpunktmäßig auf die Verabschiedung und Würdigung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder eingehen.

Zum einen geht es an dieser Stelle um Sabine Oertel, die in dieser Zeit die Kassenbevollmächtigte gewesen war und auch Aufgaben in der Vorstandsarbeit übernommen hat. Zum anderen betraf es auch Martin Weber, welcher bislang der 2. Vorsitzender des WGV gewesen war. Schließlich wurde auch Steffen Henke als berufenes Mitglied verabschiedet.

Sie alle wurden für ihren persönlichen Einsatz gewürdigt. Die Arbeit, die sie vollbracht haben, war so-

wohl wertvoll, als auch voller Herausforderungen. Es gab neben einer Reihe von positiven Dingen, leider auch etwas an Negativem zu bewältigen. Für alle beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt. Alle Anwesenden empfanden ihren Einsatz als eine wirkliche Bereicherung. Vielen Dank für euren Einsatz!

Im WGV werden in Zukunft wegen einer besseren Bewältigung die Aufgaben in der Vorstandsarbeit von der Rolle des Kassenbevollmächtigten getrennt. Wir heißen Stefan Noth als unseren berufenen und neuen WGV-Kassenbevollmächtigten herzlich willkommen! In der Thomas Gemeinde hat er schon längere Erfahrung in diesem Bereich gesammelt. Wir wünschen sowohl Stefan Noth für seine neuen Aufgaben als auch den Verabschiedeten sehr viel Glück und Erfolg für den jetzt kommenden Lebensabschnitt und an dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle!



Beten im WGV

Einmal im Jahr treffen wir uns im WGV, um uns auszutauschen, zu ermutigen und füreinander zu beten. Das war am 12. November ab 09.30 Uhr in der Thomas-Gemeinde in Duisburg-Neudorf wieder der Fall. Frank Cherubin gab einen kurzen Impuls über das Thema „Auf Gott ist Verlass“. Jürgen Feuersänger hat die 2 ½ Stunden sehr empathisch moderiert. Durch die vielen Lieder war der Vormittag kurzweilig und stimmte uns auf den Dialog mit Gott ein.

Sabine Budde-Hegmann erzählte uns von der Gemeindegründung „ChrisP“. Dirk Grabowski berichtete von dem Gründungsprojekten „dorf.kirche“ in Düsseldorf-Benrath (mit Pastor Samuel Coppes) und dem „Café wertvoll“ in Willich (mit Gabi Schmöckel).

Frank Cherubin und Ingo Knops teilten uns mit, dass sie noch dringend drei bis vier ehrenamtliche Mitarbeiter für den WGV-Vorstand benötigen, weil sie zur Zeit nur noch zu zweit sind. Wir hatten also viele Themen, für die wir beten konnten und noch können. Besonders ermutigt haben mich die Worte von Jürgen Feuersänger, dass wir unbedingt mit der Erhörung unserer Gebete rechnen sollten.

Esther Cherubin



Adventfeier in der Thomas-gemeinde

Alle Jahre wieder findet in der Adventzeit unsere Adventfeier statt. Und auch dieses Jahr trafen wir uns am zweiten Advent zum gemeinsamen Feiern und zur Begegnung.

Der Nachmittag startete in gemütlicher Atmosphäre an kleinen Tischgruppen und mit einem kurzweiligen, halbstündigen Programm, welches durch unsere Pastoren Linda Gran und Frank Cherubin begleitet wurde. Darin wurde gemeinsam gesungen und

wir kamen über die Adventzeit ins Gespräch.

Es wurde sich zusammen mit den Besucher*innen darüber ausgetauscht, wie wir den Advent erleben und was wir damit verbinden. So wurden Begriffe wie „Vertrauen“, „Dankbarkeit“, „Ankunft Jesu“ und „Tee trinken“ genannt.

In dem Impuls von Linda ergänzte sie diese Auflistung mit dem Wort „Abwarten“.





gegenen. So haben einige Besucher*innen gemeinsam Weihnachtslieder geträllert und andere kamen ins Gespräch.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass auch dieses Jahr die Adventfeier sehr gelungen war. Die Feier hat die Weihnachtsstimmung ordentlich aufleben lassen, sodass man sich nun auf Weihnachten freuen und es schon gar nicht mehr abwarten kann.

Dabei berichtete sie, dass der Advent oft eine lange Wartezeit ist, die wir nicht zwangsmäßig lieben. Doch darf diese Wartezeit durch die Besonderheit zwischen der Erfüllung und der Abwesenheit auch als Bereicherung wahrgenommen werden.

Janina Noth

Nach dem halbstündigen Programm konnten sich die Besucher*innen in einem offenen Ende bei reichlich Nascherei, Kaffee und Punsch be-



Thomas-Gemeinde Duisburg



ZWERGENWALD

Ein Ort für Kinder und ihre
Lebensbegleiter



alle zwei Wochen
von 9 Uhr bis 11 Uhr

Kontakt und weitere Informationen



01577 0486205

www.thomas-gemeinde.de



BISMARCKSTRASSE 113, 47057 DUISBURG-NEUDORF

Vielen Dank für Eure Spenden



Ich möchte mich im Namen der Thomas-Gemeinde recht herzlich für alle bislang in diesem Jahr eingegangenen Spenden bedanken. Mein besonderer Dank gilt allen, die mit ihren Sonderspenden dazu beigetragen haben, dass wir aus finanzieller Sicht gut durch das Jahr 2022 gekommen sind.

Vielen Dank für Euer finanzielles Mittragen. Gott segne Euch alle und jede Spende.

Ihr/ Euer Kassierer
Stefan Noth

Damit das so bleibt, möchte ich alle Mitglieder und Freunde herzlich bitten, unsere Thomas-Gemeinde weiter durch Spenden zu unterstützen. Die erhöhten Kosten wie zum Beispiel die Energiekosten sowie städtische Abgaben, werden leider auch vor der Thomas-Gemeinde keinen Halt machen. In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass wir uns als Gemeinde selbstständig, d. h. ausschließlich durch Eure Spenden, finanzieren; wir erhalten also keine Zuwendungen!



Kleingruppen der Thomas-Gemeinde

Beziehungen sind für uns Menschen wie Luft zum Leben.

In Kleingruppen wollen wir gemeinsames Leben teilen und füreinander da sein.

Der Gedankenaustausch über biblische Texte gibt uns Orientierung und Hilfestellung in verschiedenen Lebensfragen.

Als Ansprechpartnerin für unsere Kleingruppen steht Ihnen Bettina Kaiser (02065 66151) zur Verfügung.

Die folgenden Kleingruppen gibt es in der Thomas-Gemeinde:

Duisburg Neudorf (Gemeindehaus)
"Gesprächskreis 50^{Plus}"

Ingrid Krüger

Duisburg-Neudorf
Männerkreis "Männergespräch"
Jürgen Schiefelbein

Duisburg-Duisern
Gesprächskreis "Schatzsucher"
Ingrid Krüger

Duisburg-Rheinhausen
Frauenkreis "Herzesschwestern"
Manuela Ilgner

Krefeld
"Gesprächskreis"
Lutz Rühle

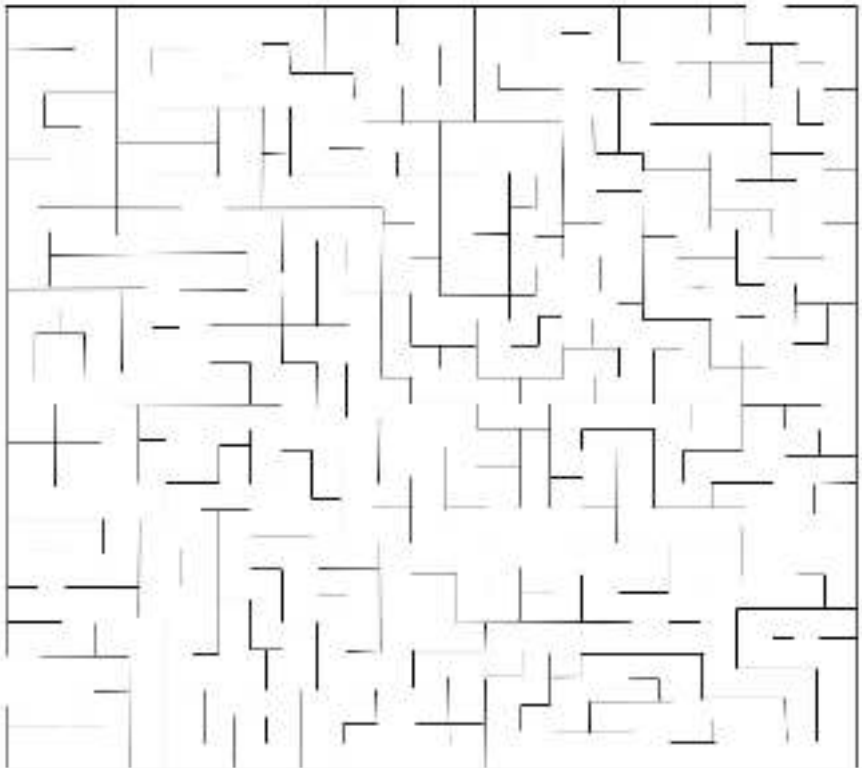
Krefeld Männergesprächskreis
"Die Väter"
Anton Kaiser

Duisburg-Neudorf/ -Rumeln
Hauskreis für junge Erwachsene
"Neumeln"
Janina Noth

Spiel und Spass

von Janina Noth

Kannst Du dem Hasen helfen und ihn zu seiner Karotte führen?
Finde den Weg durch das Labyrinth.



Sonntag 10:30 Uhr:

Gottesdienst & Kindergottesdienst

Donnerstag 16:00 Uhr:

Gesprächskreis 50Plus (ungerade KW, Abweichungen möglich)

Abholdienst:

Koordination durch Jürgen Schiefelbein, Tel. 0203 - 336302

Herausgeber: Thomas-Gemeinde

Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche, Bismarckstr. 113,
47057 Duisburg

Pastor Frank Cherubin M.A.,

Tel. 0203 - 358293

cherubin@thomas-gemeinde.de

Kinder- und Jugendreferentin Linda Gran,

Tel. 0203 - 57937112

linda.gran@thomas-gemeinde.de



Website:

www.thomas-gemeinde.de

Instagram:

[thomas.gemeinde](https://www.instagram.com/thomas.gemeinde)

Gemeindegkonto:

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE42 3506 0190 1010 6170 29



Blaues Kreuz

Weg aus der Sucht

**Begegnung für Alkoholabhängige,
Suchtkranke und Angehörige.**

Jeden Montag um 19.45 Uhr

Kontakt: Horst Urselmann,

Tel. 0203 - 313197

Chinesischer Bibelkreis Duisburg

Kontakt: Gruppenleiter David Jansen,

Tel. 01573 - 5286706

david.jansen@omfmail.com